

Maria durch ein Dornwald ging

Text und Musik: Lied aus dem Buch "Die Dornenrosen", Eichsfeld, um 1850
Satz: Gunter Waldek
© Helbling

Ruhig schreitend

S
A

1. Ma - ri - a durch ein Dorn - wald ging, Ky - ri - e - lei - son.
2. Was trug Ma - ri - a un - ter ih - rem Her - zen? Ky - ri - e - lei - son.

T
B

4

son. Ma - ri - a durch ein Dorn - wald ging, der
son. Ein - klei - nes Kind - lein oh - ne Schmer - zen, das

1. Ma - ri - a durch ein Dorn - wald ging, der
2. Ein - klei - nes Kind - lein oh - ne Schmer - zen, das

1. Ma - ri - a durch ein Dorn - wald ging, der
2. Ein - klei - nes Kind - lein oh - ne Schmer - zen, das

7

hatt' sie - ben Jahr'n kein Laub ge - tra - gen. Ky - ri - e - lei - son.
trug Ma - ri - a un - ter ih - rem Her - zen. Ky - ri - e - lei - son.

mp 11

3. Da ha - ben die Dor - nen Ro - sen ge - tra - gen, Ky - ri - e lei -

14 *mf* *ff*

son. Als das Kind - lein durch den ge - tra - gen, da ha - ben die Dor - nen -
Als das Kind - lein durch den Wald -
Als das Kind - lein durch ge - tra - gen, da ha - ben die Dor - nen -

18

Ro - sen ge - tra - gen ha - ben die Dor - nen - Ro - sen ge - tra - gen,
Ro - sen ge - tra - gen, Ro - sen ge - tra - gen,

21 *mf* *rit.* *pp*

Ky - ri - e - - son, Ky - ri - e - - lei - - - son.
Ky - ri - e - - son, Ky - ri - e - - lei - - - son.

Grad dort, wo der Himmel offen steht

Text: ... Musik: ... Lied aus der Gottschee
Satz: ... Waldek
© Helbling

Ruhig schwingend
mf

S
A

1. Grad dort, grad dort, wo der Himmel offen
3. Da - run - ter, da - run - ter steht ein

T
B

steht, grad dort, grad dort, wo der Him - mel of - fen steht.
stuhl, da - run - ter da - run - ter steht ein Sche - mel - stuhl.

2. Grad dort steht ein Lind - lein grün, grad
4. Da - rauf sit - zet Mut - ter Ma - rie, da -

2. Grad dort, grad dort steht ein Lind - lein grün, grad
4. Da - rauf, da - rauf sit - zet Mut - ter Ma - rie, da -

mf

13

dort, grad dort steht ein Lind grün.
rauf da rauf sit - zet Mut ter Ma rie.

mf 17

5. Was ist es, was ist es, sie trägt auf ih - rem
das sie

mf

5. Was es das sie trägt auf ih - rem

20

Innig, gesamer *p* den

Arm? Das Kind, das Kind, den

f

Arm Kind, das Kind, den

23

gen Welt den Se - gen der Welt.

den Se - gen der Welt, den Se - gen der Welt.
Se - gen der Welt, den Se - gen der Welt.

Marias Traum / Es sangen drei Engel

Teil: Musik: deutsche Volksweise
Satz: Gunter Waldek
© Helbling

Ruhig bewegt (♩ = ca. 90)

S
1. Und un - ser lie - ben Frau - en, der träu - te ein Traum: Wie

A
1. Und un - ser lie - ben Frau - en me - te ein Traum: —

T
1. Und un - ser lie - ben Frau - en träu - te ein Traum: Wie

B
1. Und un - ser lie - ben Frau - en, der me - te ein Traum: Wie

5
un - ter ih - rem Her - zen ge - wach - sen war ein Baum.

Wie un - ter ih - rem Her - zen ge - wach - sen war ein Baum. Ky - rie e -

un - ter ih - rem Her - zen ge - wach - sen war ein Baum. Ky - rie e -

un - ter ih - rem Her - zen ge - wach - sen war ein Baum.

9
Ky - rie e - lei - son, Ky - rie e - leis. *poco rit.* Soli ad lib. *p*

lei - son, Ky - rie e - leis. Soli ad lib. *p*

lei - son, Ky - ri - e, Ky - rie e - leis. Ky - rie e - leis. *p*

Ky - rie e - lei - son, Ky - rie e - leis. Ky - rie e - leis. *mf*

14 Etwas fließender *divisi* *mf* *Tutti*

sun - gen drei En - gel den sü - ßen Ge - sang, es sun - gen drei

sun - gen drei En - gel den sü - ßen Ge - sang, sun - gen drei

Es sun - gen drei En - gel ein

sun - gen drei En - gel ein

19 *Solo a* *mf* *divisi*

En - gel ein sü - ßen sang, dass in dem ho - hen Him - mel

En - gel ein sü - ßen sang, dass in dem ho - hen Him - mel

sü - ßen, ein Be - sang,

sü - ßen, ein Ge - sang,

25 *Tutti* *rit.* *p*

klang, dass dem - hen Him - mel klang. 2. Und

klang, dass in dem ho - hen Him - mel klang. 2. Und

dass in dem ho - hen Him - mel klang. 2. Und

dass in dem ho - hen Him - mel klang. 2. Und

30 Ruhig bewegt (♩ = ca. 90)

wie der Baum ein Schat-ten gab wohl ü - ber - le Land, Herr

wie der Baum ein Schat-ten gab wohl ü - ber - le Land, Herr

wie der Baum ein Schat-ten gab wohl ü - ber - le Land, Herr

wie der Baum ein Schat-ten gab wohl ü - ber - le Land, Herr

34

Je - sus Christ, der Hei - la - sal - so ist er ge - nannt.

Herr Je - sus Christ der Hei - al - so ist er ge-nannt. Chri-ste e -

Je - sus Christ, der la - sal - so ist er ge-nannt. Chri-ste e -

Je - sus Christ, der la - sal - so ist er ge - nannt.

38

Chri-ste e - lei - son Chri-ste e - leis, Chri-ste e-leis.

son, Chri - ste e - leis, Chri-ste e-leis.

Chri - ste, Chri - ste e - leis.

Chri - ste e - le - i - son, Chri-ste e - leis.

Soli ad lib. *p*

Es

Soli ad lib. *p*

Es

43 Etwas fließender

mf Es sun - gen, es drei

mf Es sun - gen es n - gen drei

divisi sun - gen drei En - gel von der Jung - frau rein, sun - gen drei

Tutti
sun - gen drei En - gel von der Jung - frau rein, es sun - gen drei

48

En - gel von der Jung - frau rein,

En - gel von der Jung - frau

divisi *Soli ad lib.*
p En - gel von der Jung - frau rein, sie sollt die Mut - ter

Soli ad lib.
p En - gel von der Jung - frau rein, sie sollt die Mut - ter

53

mf sie sollt die Mut - ter Got - tes sein! 3. Und

f sie sollt die Mut - ter Got - tes sein! 3. Und

f *p* sie sollt die Mut - ter Got - tes sein! 3. Und

Tutti *mf* *f* *p*
Got - tes sein, sie sollt die Mut - ter Got - tes sein! 3. Und

Tutti *mf* *f* *p*
Got - tes sein, sie sollt die Mut - ter Got - tes sein! 3. Und

59 Ruhig bewegt (♩ = ca. 90)

un - ser lie - be Frau - e ge - bar ein Kin - de - lei - da - von so woll'n wir

un - ser lie - be Frau ge - bar ein Kin - de - lei - da - von so

un - ser lie - be Frau - e ge - bar ein - Kin - de - lei - da - von so woll'n wir

un - ser lie - be Frau - e ge - bar ein Kin - de - lei - da - von so woll'n wir

64

sin - gen, drum lass uns fröh - lich sein!

woll'n wir sin - gen, drum lass uns fröh - lich sein! Ky - rie e -

sin - gen, drum lass uns fröh - lich sein! Ky - rie e -

sin - gen, drum lass uns fröh - lich sein!

67

Ky - rie e - lei - son, Ky - rie e - lei - son.

Ky - rie e - lei - son, Ky - rie e - lei - son.

Ky - rie e - lei - son, Ky - rie e - lei - son.

Ky - rie e - lei - son, Ky - rie e - lei - son.

Ky - rie e - lei - son, Ky - rie e - lei - son.

Der Wächter mit dem Silberhorn

Text: Deutsche Volksweise
Satz: Gunter Waldek
Musik: Helbling

Ruhig schwingend (♩. = ca. 60)

S
1. Der Wäch - ter mit dem Sil - ber - horn steht *mf*

A
1. Der Wäch - ter mit dem Sil - ber - horn steht *mf*

T
1. Steht *mf*

B
1. Steht

3
schon am Him - mels - zelt. Ein Hirt — und Kö - nig,
2. grü - nen Tan - nen - baum, und lei - se regt — die

schon am Him - mels - zelt. — und Kö - - - - nig
2. grü - nen Tan - nen - baum, und - se regt — die

schon am Him - mels - zelt. Ein Hirt — und Kö - nig, hoch - ge -
2. grü - nen Tan - nen - baum, und lei - se regt — die Flü - ge -

schon am Him - mels - zelt. Ein Hirt — und Kö - nig
2. grü - nen Tan - nen - baum, und lei - se regt — die

6
hoch - ge - bor'n, ein Hirt — und Kö - nig hoch - ge - bor'n be -
Flü - ge - lein, und lei - se regt — die Flü - ge - lein die

hoch - ge - bor'n, ein Kö - nig hoch - ge - bor'n be -
Flü - ge - lein, und regt die Flü - ge - lein die

hoch - ge - bor'n, ein Hirt und Kö - nig, hoch - ge - bor'n — be -
Flü - ge - lein, und lei - se regt die Flü - ge - lein — die

9

1. wacht die gan - ze Welt.
Nach - ti - gall im Traum.

wacht die gan - ze Welt, die gan -
Nach - ti - gall im Traum, in ih - rem

2. Er

2. Er

wacht die gan - ze Welt.
Nach - ti - gall im Traum.

12

2. *mf* Etwas langsamer *p* *divisi*
3. Zur Ruh, - mein Herz, - auch
p *divisi*

2. Du Traum.

bla - set in den ein den Traum.

mf

16

p *rit.*
du bist es ist schon Mit - ter - nacht.

p
du bist müd', es ist schon Mit - ter-, Mit - ter-nacht.

p *pp*
3. Es ist schon Mit - ter-nacht. Vom

p *pp*
3. Es ist schon Nacht. Vom

19 Noch langsamer *mf* *rit. m* Tempo I *f*

Vom - mel - hoch, vom Him - mel hoch, vom Him - mel hoch, vom Him - mel hoch,

p *mf* *f*

divisi *p* *mf* *f*

Him - mel hoch, vom Him - mel hoch, vom Him - mel hoch, vom Him - mel hoch,

22

Him - mel tönt ein Frie - dens - lied, vom Him - mel tönt ein

Him - mel tönt ein Frie - dens - lied, vom Him - mel tönt ein

Him - mel tönt ein Frie - dens - lied, vom Him - mel tönt ein

divisi

25 *mf* *rit.* *p*

Frie - dens - lied und Got - tes Au - ge wacht, und Got - tes Au - ge wacht.

mf *p*

Lied, und Got - tes Au - ge wacht, und Got - tes Au - ge wacht.

mf *p*

und Got - tes Au - ge wacht, und Got - tes Au - ge wacht.

mf *p*

Lied, und Got - tes Au - ge wacht, und Got - tes Au - ge wacht.

Es wollt' ein Jäger jagen

Text: Luther
Musik: Trad. 17. Jh.
Satz: Gunter Waldek
Helbling

Fließend (♩ = ca. 66)

S

1. Es wollt' ein Jä - ger ja - ge - hen er der Him - mels
2. Der Jä - ger, den ich mei - ne der ist wohl be -

A

T

1. Es wollt' ein Jä - ger ja - ge - hen,
2. Der Jä - ger, den ich mei - ne er der

B

1. Es wollt' ein Jä - ger ja - ge - hen,
2. Der Jä - ger, den ich mei - ne er der

4

hö'n. _____ Was be - geg - net ihm auf der
kannt, _____ denn er jagt mit ei - nem

hö'n. er jagt Him - mels hö'n. Was be - geg - net ihm auf der
kannt, den er jagt mit ei - nem

er jagt vor Him - mels - hö'n. Was be - geg - net ihm auf der
der wohl be - kannt, denn er jagt mit ei - nem

jagt Him - mels hö'n. Was be - geg - net ihm auf der
ist kannt, denn er jagt mit ei - nem

8

den? Ma - ri - a, die Jung - frau schön.
el, Ga - bri - el ist er ge - nannt.

Hei - ge - lit? Ma - ri - a, die Jung - frau schön.
F - gel, Ga - bri - el ist er ge - nannt.

11 *p*

A

3. Du ed
4. Ein Kind ohn' Jung - frau
3. Jung - frau
4. Kind al - len

T *mf divisi*

3. Ge - grüßt seist du, Ma - ri ed -
4. Dein Leib, der soll ge - bä ren ein klei - nes Kin - de - lein.

B *mf divisi*

3. Ge - grüßt seist du, Ma a, ed Jung - frau
4. Dein Leib, der soll ge ren ein Kind ohn' al - len

14 *mf*

S

3. D ed - le Jung - frau rein. Dein
4. F Kind ohn' al - len Mann, das

A

Jung - frau rein, du ed Jung - frau rein. Dein
al - len M ein Kind e al - len Mann, das
rein.
Mann,

T

Jung - frau rein, Dein
al - len das

B

rein. Dein Leib,
Mann, das Him -

17

Leib, der soll ge - bä - ren ein klei - nes Kin - de - lein.
mel und auch Er - den einst - mals be - zwin - gen kann.

der soll ge - bä - ren ein klei - nes Kin - de - lein.
Him - mel und auch Er - den einst - mals be - zwin - gen kann.

der soll ge - bä - ren ein klei - nes Kin - de - lein.
mel und auch Er - den einst - mals be - zwin - gen kann.

Etwas ruhiger (♩ = ca. 60)

p 21

5. Ma - ri - - - a, die viel rei -

p

5. Ma - ri - - - a, die viel rei -

p

5. Ma - ri - a, die viel rei -

p

5. Ma - ri - - - a, die

25

- - ne fiel nie d in tie - - - fem Schmerz.

- - ne fiel nie - der tie - fem, tie - fem

- - ne fiel e - der in tie - fem Schmerz.

- - in tie - fem, tie - fem

29

pp misterioso

- emp - fing sie Je - sum Chri - - -

pp misterioso

Schmerz Da emp - fing sie Je - sum Chri

pp misterioso

Da emp - fing sie Je - sum Chri - - -

p

Schmerz. Je - sum Chri - - -

33

stum, da emp - fing sie — Je - su - sum Chri -

stum, da emp - fing sie Je - su - sum Chri -

stum, da emp - fing sie Je - su - sum Chri -

ff

ff

37

stum in ih - re - fräu - lich Herz,

stum in ih - re - fräu - lich Herz,

stum in ih - re - fräu - lich Herz,

41

in ihr - jung - - fräu - lich Herz.

in ihr - jung - - fräu - lich Herz.

in ihr - jung - - fräu - lich Herz.

p

pp

pp

pp

pp